

BERND BALDUS

"Bilder aus farbigem Leben."



KREISGALERIE MELLRICHSTADT

20.05. - 15.07.2012

BERND BALDUS

“Bilder aus farbigem Leben.”

Zur Eröffnung der Ausstellung am 20. Mai
um 11:00 Uhr, am internationalen
Museumstag, laden wir Sie und Ihre
Freunde herzlich in die

kreisgalerie mellrichstadt, ein.

Einführung: Elmar Hegmann,
Vorsitzender Junger Kunstkreis Hünfeld e.V.

Musikalische Gestaltung: Bernd Baltus, Gitarre

Eine Einladung der Stadt Mellrichstadt
und des Landkreises Rhön-Grabfeld.

“Seit fast 30 Jahren beschäftigt sich der Künstler Bernd Baldus in seinen Bildern – vorwiegend Radierungen und Mischtechniken – mit dem „menschlichen Leben, zwischenmenschlichen Beziehungen und psychischen Realitäten“. Er tut dies oftmals in humoresker Art und Weise; ein großer Teil der Werke dieser Ausstellung stammt aus seiner umfangreichen „Blues-Serie“. Baldus gehört zum Umfeld der Künstler der Kunststation Kleinsassen in der hessischen Rhön, er stellte in zahlreichen europäischen Kunstzentren aus. Der Hessische Rundfunk betitelte ein Fernseh-Porträt über ihn mit „Bernd Baldus – Meister des Blau und des Blues“.

Ausstellungsdauer: 20.05. - 15.07.2012

Öffnungszeiten:

Dienstag - Donnerstag: 14:00 - 17:00 Uhr

Sonntag: 14:00 - 17:00 Uhr

Kreisgalerie Mellrichstadt & Café Art
Hauptstrasse 5 97838 Mellrichstadt
Tel.: 09776 - 7213

Rezension der MAIN POST:

<http://www.main.de/rhoengrabfeld/mellrichstadt/mellrichstadt/art847,1163270>

21.05.2012 17:04 Uhr, Mellrichstadt

Fünf Tuben Indigoblau

Bei Bernd Baldus ist alles ein wenig anders. Der Künstler aus Poppenhausen ist so vielseitig, dass selbst eine Vernissage wie die in der Kreisgalerie und dem Café Art ein wenig anders verläuft als gewohnt. Und das durchaus sympathisch, wenn Baldus während der Laudatio einen Blues auf der Gitarre anstimmt und sowieso die musikalische Ausgestaltung der Feier lieber selbst in die Hand nimmt.

Bernd Baldus ist nachdenklich. Manchmal vielleicht auch ein bisschen traurig und bisweilen auch frech. Seine sehenswerte Ausstellung „Bilder aus einem farbigen Leben“ ist ab sofort in der Kreisgalerie zu sehen. Darunter zahlreiche Selbstportraits und die Serie „Blues“. Und genau diese Bilder machen diese Ausstellung zu einem Highlight in der Kreisgalerie, arrangiert wie stets von Kulturmanagerin Dr. Astrid Hedrich-Scherpf von der Kulturagentur des Landkreises.

Bernd Baldus, Jahrgang 1954, aus Poppenhausen ist ein Tausendsassa. Er ist Sozialpädagoge und Kunsttherapeut, er arbeitet als Sänger wie als Rezitator, er ist Heilpraktiker und natürlich freiberuflicher Künstler. Der im Westerwald geborene Baldus lebt heute in Poppenhausen, wie sein Laudator Elmar Hegmann, Vorsitzender des Jungen Kunstvereins Hünfeld, erläuterte. „Baldus übersteigert in seinen Bildern“, sagte Hegmann, „er macht sensibel für das Alltägliche“.

Den in der Kreisgalerie zu sehenden Werken ist allen gemein, dass sich das Sujet deutlich und bewusst vom farbigen Hintergrund abhebt. Dass dieser Hintergrund bei zahlreichen Bildern indigoblau ist, hat seinen Grund. Eine Fehllieferung von Farben nämlich, die Baldus bestellt hatte. Mit dem Indigoblau musste er neue Werke schaffen und die haben durch den leuchtenden Hintergrund eine besondere Strahlkraft erhalten. Bernd Baldus nimmt die Gesellschaft um ihn herum gerne kritisch aufs Korn. In dem Bildduo „Sommer“ zeigt er deutlich übergewichtige Menschen, die es sich in allzu knapper sommerlicher Bekleidung irgendwo bequem gemacht haben. Das ist der freche Baldus. Den nachdenklichen Baldus zeigt der Künstler beim auf Millimetergröße geschrumpften Bauch eines Kamels, das so nun tatsächlich durch das sprichwörtliche Nadelöhr geht.

Als Elmar Hegmann auf die „Blues“-Serie von Bernd Baldus eingeht, stimmt dieser schon mal mit der Gitarre einen selbigen während der Laudatio an. So finden sich denn in der Ausstellung Bilder von Janice Joplin, Lady Di oder auch – ganz aktuell – Amy Winehouse. Musik und bildende Kunst gehören bei Bernd Baldus ganz eng zusammen. Und während die Besucher der Vernissage die Bilder betrachten, spielt er. Das „Lied von der Unzulänglichkeit des Lebens“ nach Bertolt Brecht und natürlich wieder einmal einen Blues.

Für Bernd Baldus ist das alles eins. Und zusammen mit Musik kann man diese gesellschaftskritischen Bilder auch noch besser verstehen.

Die Ausstellung „Bilder aus einem farbigen Leben“ von Bernd Baldus ist noch bis 15. Juli in der Kreisgalerie zu sehen. Immer dienstags bis donnerstags und sonntags von 14 bis 17 Uhr.

Von Stefan Kritzer

Quelle: main.de

Artikel: <http://www.main.de/rhoengrabfeld/mellrichstadt/mellrichstadt/art847,1163270>